



Flächenentwicklung in Nordrhein-Westfalen – Berichtsjahr 2012

Stand: 10.07.2013

Quelle: IT.NRW (Datenbereitstellung am 05.07.2013)

Aktualisierte Statistik: 33111-Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung (31.12.2012)

Zusammenfassung

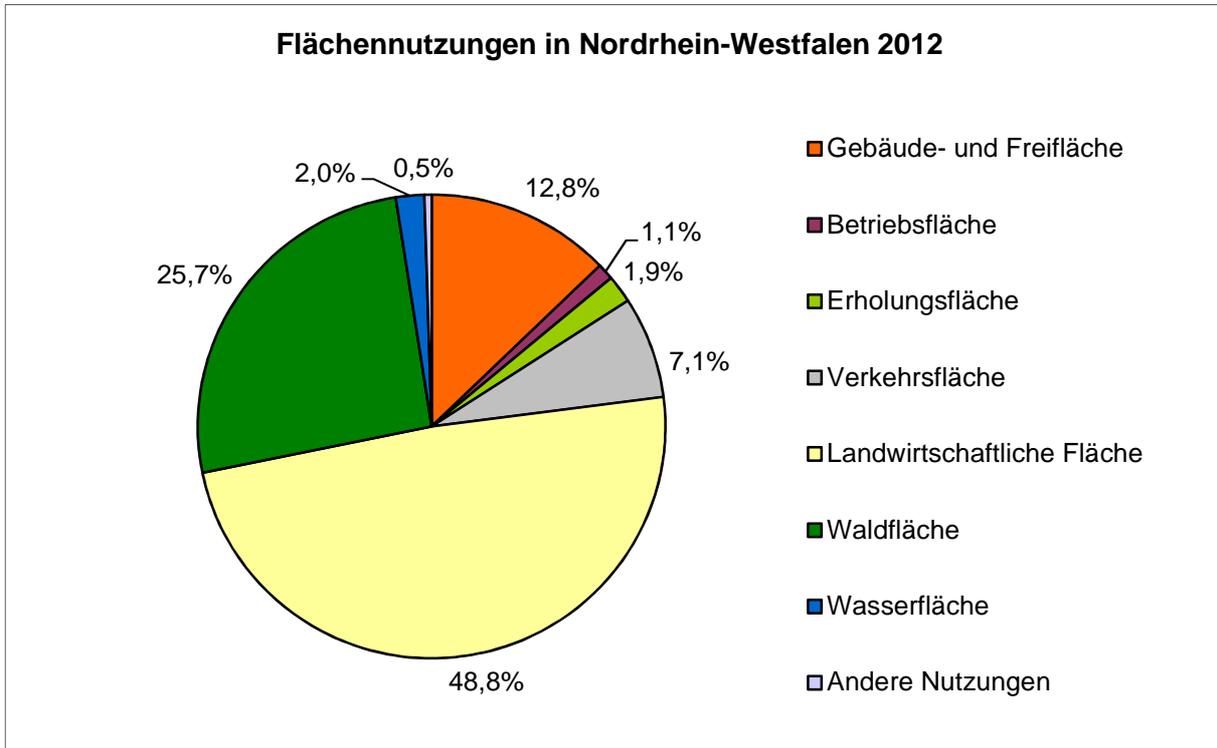
Im Kalenderjahr 2012 nahm die Siedlungs- und Verkehrsfläche in Nordrhein-Westfalen nach den am 05.07.2013 veröffentlichten Zahlen des Statistischen Landesamtes (IT.NRW) um 3.793 Hektar (ha) zu. Im Jahr 2012 lag der Anteil der für den Siedlungs- und Verkehrswegebau genutzten Flächen mit 7.727 km² damit bei 22,7 % der gesamten Landesfläche.

Die Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsflächen ist nach 10,0 ha im Jahr 2011 mit **10,4 ha pro Tag** im Jahr 2012 leicht angestiegen. Die Zunahme der für den Siedlungsbau benötigten Flächen hat mit 8,0 ha pro Tag etwas zugenommen, während die Zunahme der für Verkehrswege in Anspruch genommenen Flächen seit 2008 leicht rückläufig ist und im Jahr 2012 bei 2,4 ha pro Tag lag.

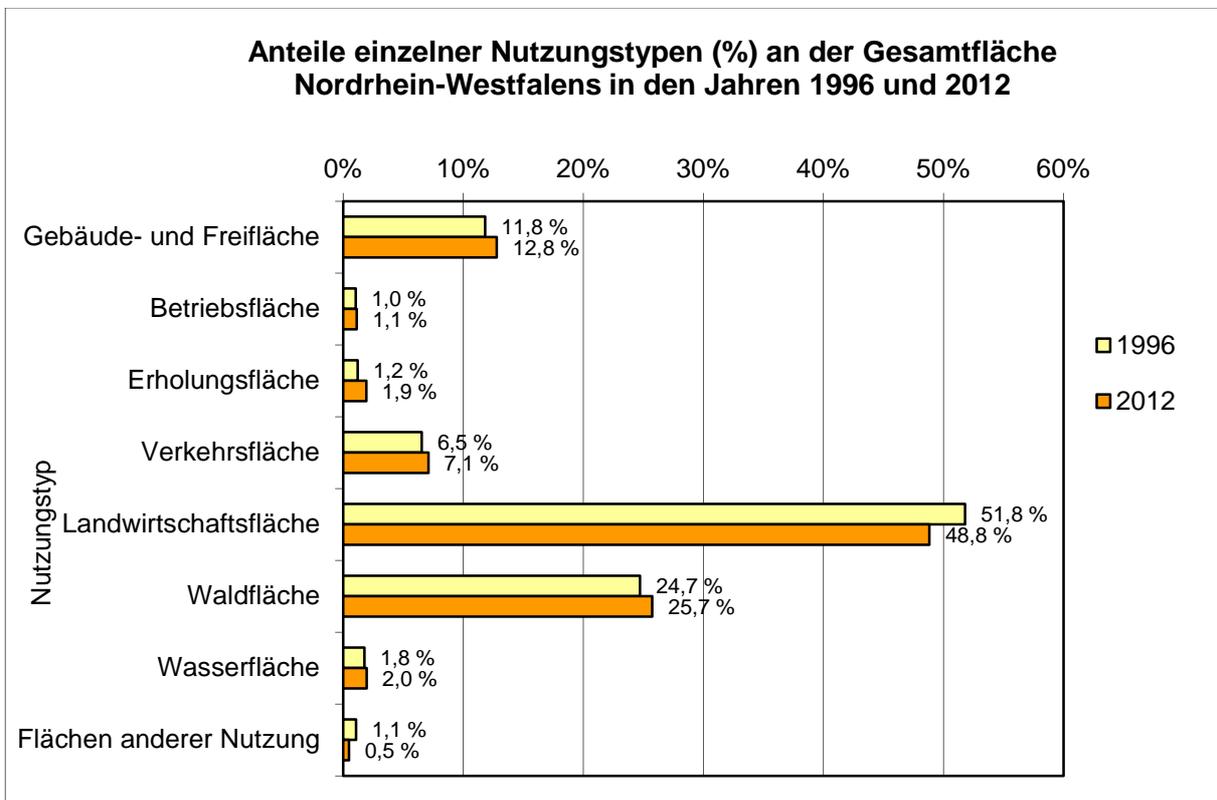
Durch Neuzuordnungen von Flächen zu anderen Nutzungsarten ergeben sich im Jahr 2012 teilweise erhebliche Veränderungen in der Jahresstatistik, die auch Auswirkungen auch auf die ermittelten Werte der Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsflächen haben können.

Die Landwirtschaftsfläche hat in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2012 um weitere 44,6 km² abgenommen. Dabei wurde insbesondere für Grünlandflächen mit 43,2 km² ein hoher Verlust ermittelt. Seit dem Jahr 1996 wurden damit insgesamt 995 km² fruchtbare Acker- und Weideflächen auf wertvollen Böden für andere Flächennutzungen in Anspruch genommen. Bezogen auf den Zeitraum der letzten 16 Jahre entspricht dies einer täglichen Abnahme von 17,0 ha pro Tag.

Anteile einzelner Flächennutzungen an der Gesamtfläche im Jahr 2012

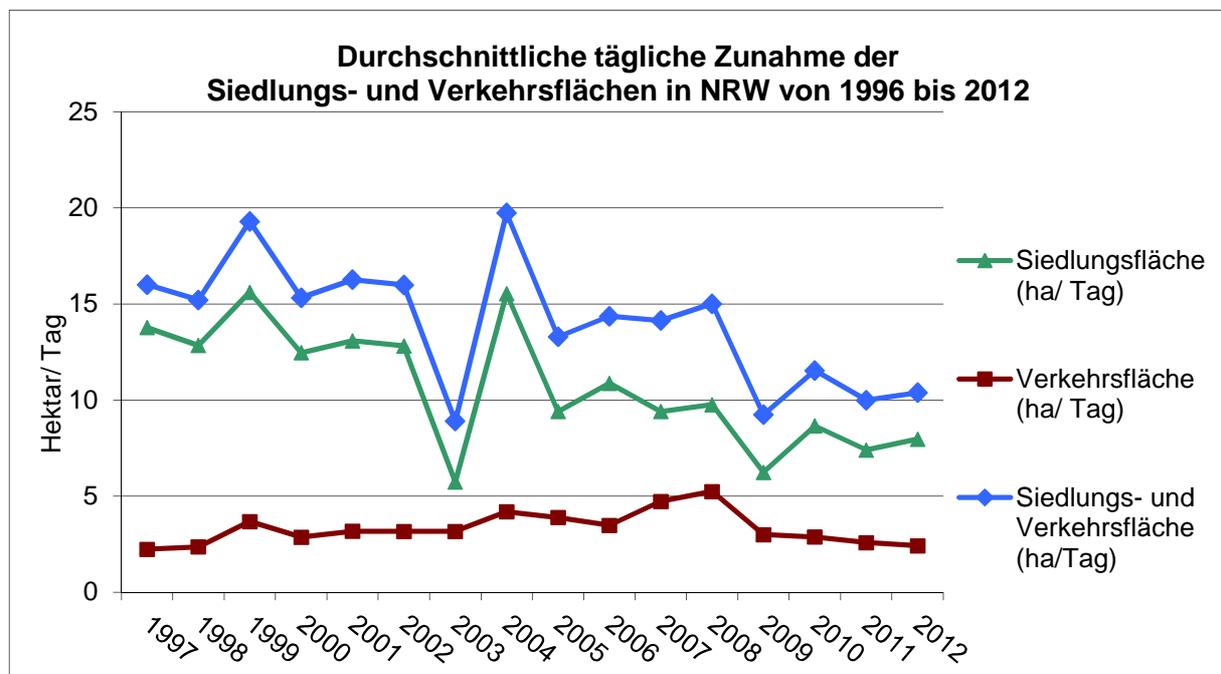


Anteile einzelner Nutzungstypen (in%) an der Gesamtfläche in den Jahren 1996 und 2012



Entwicklung der Siedlungs- und Verkehrsflächen

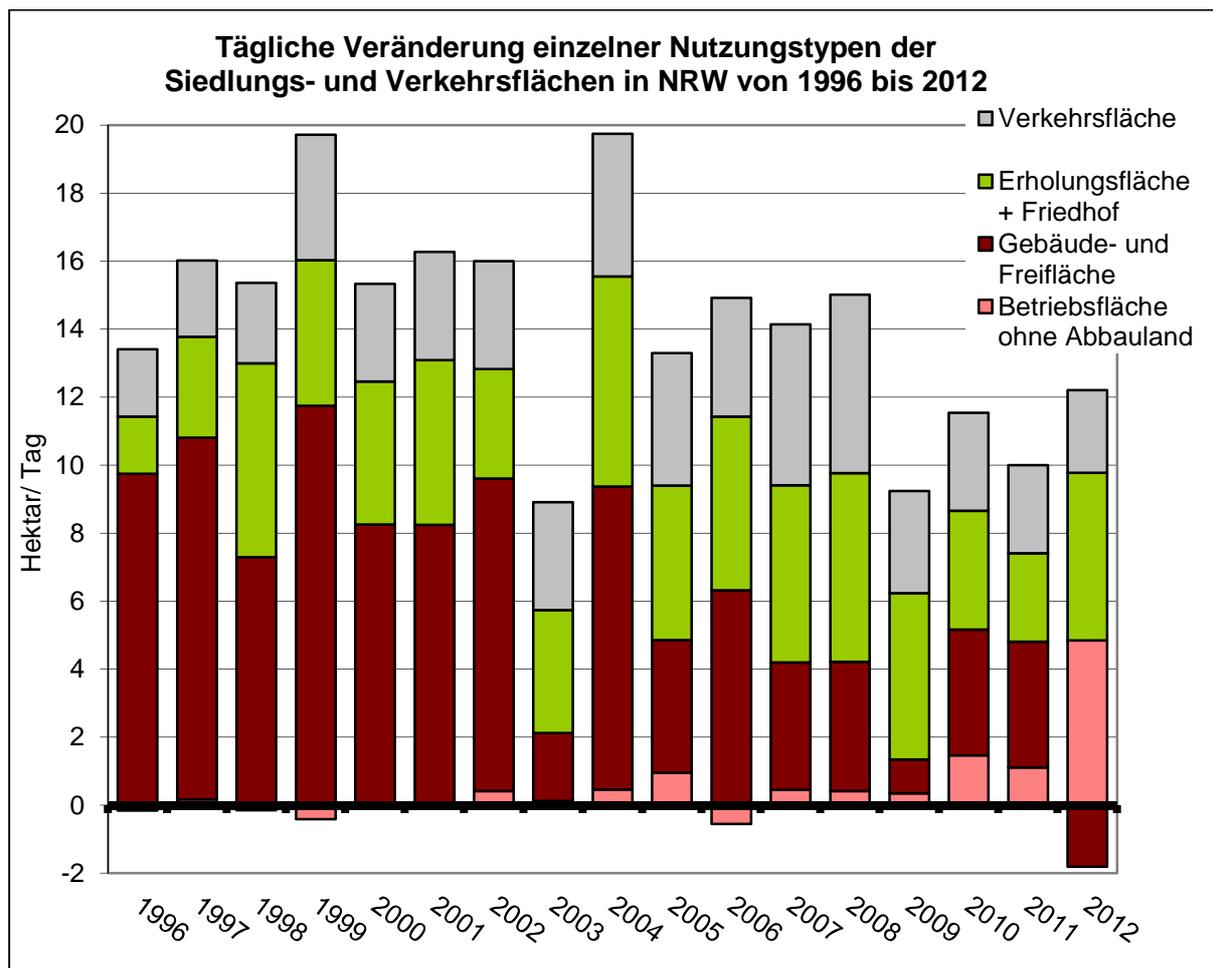
- Die Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsflächen lag in NRW im Jahr 2012 bei 10,4 ha/ Tag. Der Anstieg hat sich im Vergleich zum Jahr 2011 (10,0 ha/ Tag) leicht erhöht.
- Die Siedlungs- und Verkehrsflächen haben im Jahr 2012 um 3.793 ha zugenommen (2011: 3.648 ha).
- Der Anteil der Siedlungs- und Verkehrsfläche an der Landesfläche ist im letzten Jahr leicht von 22,6 % auf 22,7 % angestiegen.
- Die Zunahme der „Siedlungsflächen“ ist von 7,4 ha/ Tag im Jahr 2011 auf 8,0 ha/ Tag im Jahr 2012 angestiegen. Die „Siedlungsflächen“ weisen mit 4,9 ha/ Tag einen hohen Anteil an Erholungs- und Friedhofsflächen auf.
- Die Zunahme der „Verkehrsflächen“ verringerte sich von 2,6 ha/ Tag im Jahr 2011 auf 2,4 ha/ Tag im Jahr 2012 und hat damit den niedrigsten Wert seit 12 Jahren erreicht.



Veränderungen einzelner Nutzungstypen der Siedlungs- und Verkehrsflächen durch Neuzuordnungen

- Flächen der Nutzungsart „Schutzfläche“ (das sind insbesondere Lärmschutzwälle an Verkehrswegen) wurden in einer Größenordnung von ca. 13 km² durch Umschlüsselung anderen Nutzungen zugewiesen. Ein großer Anteil davon dürfte der Nutzungsart „Verkehrsbegleitfläche“ und somit den Siedlungs- und Verkehrsflächen zugewiesen worden sein.
- Die Nutzungsarten „Grünanlage“, „Sportfläche“ und „Friedhöfe“ haben um ca. 18,3 km² Fläche zugenommen.
- Der Nutzungsart „Betriebsfläche Lagerplatz“ wurden ca. 25,2 km² neu zugeordnet, während der Nutzungsart „Gebäude- und Freifläche ungenutzt“ 15,9 km² weniger zugewiesen wurde.
- Gebäude- und Freiflächen haben um 6,6 km² abgenommen. Diese Abnahme lässt sich insbesondere auf Umschlüsselungen zu Betriebsflächen (+ 22,9 km²) zuordnen. Hier weist insbesondere die Nutzungsart „Lagerplatz“ eine Zunahme von 25,2 km² auf.

Tägliche Veränderung einzelner Nutzungstypen der Siedlungs- und Verkehrsflächen



Veränderung der Flächennutzungen in NRW (1996-2012)

- Die landwirtschaftlich genutzte Fläche hat im Jahr 2012 um weitere 44,6 km² abgenommen. Im Zeitraum von 1996 bis 2012 betrug der Verlust landwirtschaftlicher Fläche 995 km²; umgerechnet reduzierte sich in diesem Zeitraum die landwirtschaftlich genutzte Fläche täglich um 17,0 ha.
- Im Jahr 2012 haben die Flächen für Wald (+25,8 km²), Erholung (+15,3 km²), Verkehr (+8,8 km²), Betriebsflächen (+22,9 km²) und Wasser (+0,8 km²) weiterhin zugenommen
- „Flächen anderer Nutzung“ (d.h. Übungsgelände, Schutzflächen, Friedhöfe, Unland, Historische Anlagen), haben – insbesondere aufgrund von Neuzuweisungen - im Jahr 2012 um 10,4 km² abgenommen.

